

22. Mai 2025

100 Jahre Freiburger Tourismusverband: Ehrung des touristischen Engagements

Der Freiburger Tourismusverband feiert ein Jahrhundert touristisches Engagement im Kanton Freiburg. Ein originelles Jubiläumsfest im Herzen des Städtchens Gruyères mit über 400 Gästen markiert diesen aussergewöhnlichen Moment. Mit künstlerischen Höhepunkten sowie der Präsenz inspirierender Persönlichkeiten und dreier jungen Freiburger Sportlerinnen als Botschafterinnen hebt der Freiburger Tourismus ab in die Zukunft.

Anlässlich seines Jubiläums erinnert sich der Freiburger Tourismusverband (FTV) an aussergewöhnliche Geschichten, an Pioniergeist und richtungsweisende Visionen, Herausforderungen, Niederlagen und grosse Erfolge. Ein Blick in die Archive zeigt dabei, dass sich seither manches verändert hat. Doch bereits in den 1920er-Jahren war man sich einig: Die einzigartige Freiburger Landschaft, die vorzügliche Kulinarik und die gelebten Traditionen sind Anziehungspunkte für Gäste aus aller Welt. Das Jubiläumsfest ist daher weit mehr als ein Rückblick – es ist eine lebendige Hommage an Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des Kantons als Reisedestination.

Touristisches Engagement – feierlich verdankt

Im Zentrum der heutigen Feier, die im mittelalterlichen Städtchen Gruyères stattfindet, steht das Dankeschön an all jene Personen und Organisationen, die über Jahrzehnte mit Herzblut und Innovationskraft zur Entwicklung und Sichtbarkeit des Freiburger Tourismus beigetragen haben – stets basierend auf den vier strategischen Themenwelten Berge, Seen, Gastronomie und Geschichte. Über 400 Gäste aus Tourismus, Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport sowie aktuelle und ehemalige Mitarbeitende und Vorstandsmitglieder des FTV feiern gemeinsam ein Jahrhundert touristisches Engagement im Kanton Freiburg und bekennen sich zu einer zukunftsgerichteten Vision, in der der Kanton Freiburg weiterhin Menschen aus nah und fern inspiriert und bewegt.

Sieben Tourismusregionen – originell interpretiert

Das Fest wird begleitet von künstlerischen Darbietungen, die das touristische Erbe Freiburgs auf kreative Weise inszenieren. So würdigt eine monumentale Sandskulptur von Jeroen van de Vlag die Seenlandschaft, während der Künstler Zelfino, auch bekannt aus den sozialen Medien, durch sein Schaffen die Voralpen interpretiert. Die Theatergruppe Le Magnifique Théâtre schafft mit zwei Maschinen eine lebendige Hommage an Jean Tinguely – jenen Freiburger Künstler, der am 22. Mai 2025 ebenfalls 100 Jahre alt geworden wäre. Ergänzt wird die künstlerische Vielfalt durch den Glaskünstler Thomas Blank.

Tourismusaufnahmen – historisch und aktuell

In Zusammenarbeit mit Foto-Freiburg ist für das Jubiläumsfest eine dreiteilige Ausstellung entstanden. Den Auftakt bilden historische Postkarten, die in die touristische Vergangenheit eintauchen lassen. Zudem präsentieren die drei Fotografen Mélanie Rouiller, Charles Ellena und Adrien Perritaz 100 überraschende und teils gewagte Aufnahmen zwischen

Tradition und Moderne – ein visuelles Porträt des heutigen Freiburger Tourismus. Vom 5. Juli bis 28. September 2025 ist eine Auswahl dieser Werke im Rahmen der Ausstellung «Photo Esplanade» im Schloss Greyerz öffentlich zu sehen.

Festakt mit vielfältigen Ehrengästen

Der offizielle Teil der Feier versammelt Persönlichkeiten mit enger Verbindung zum Freiburger Tourismus. Als Ehrengast hält Alexandre Edelman, Botschafter und Chef von Präsenz Schweiz, die einzige offizielle Rede des Abends, während mehrere Prominente ihre Verbindung zum Kanton Freiburg bezeugen. Für musikalische Gänsehautmomente sorgt ein exklusives Konzert des talentierten Gjon's Tears.

Ein besonderer Moment ist die Vorstellung der drei neuen Botschafterinnen des FTV: die Spitzensportlerinnen Mathilde Gremaud (Freestyle-Ski), Alanis Siffert (Triathlon) und Audrey Werro (Leichtathletik). Sie verkörpern mit ihrem sportlichen Können, ihrer jugendlichen Frische, ihrer Ausstrahlung und ihrem Engagement die Werte, für die auch Freiburg als Tourismusregion steht: Leidenschaft, Authentizität und Weitblick.

Drei Freiburger Sportlerinnen als Botschafterinnen

Die drei jungen Freiburgerinnen tragen das Bild des Kantons durch ihre sportlichen Errungenschaften weit über die Landesgrenzen hinaus. So startete die 18-monatige Zusammenarbeit zwischen den Sportlerinnen und dem FTV bereits im März mit grossen Erfolgen. Mathilde Gremaud wurde im Engadin zur Weltmeisterin in der Disziplin Slopestyle gekürt, während Audrey Werro im 800-Meter-Lauf der Hallen-Weltmeisterschaft in Nanjing den ausgezeichneten vierten Rang belegte. Die Triathletin Alanis Siffert gewann ihrerseits Ende April die Challenge Taiwan.

Als sichtbares Zeichen ihrer Verbundenheit mit dem Kanton tragen die drei Sportlerinnen eine personalisierte Halskette mit drei Herzen der Marke «Fribourg». Darüber hinaus wurde eigens ein Staffelstab aus Freiburger Holz angefertigt, den Pierre-Alain Morard, Direktor des FTV, den Athletinnen symbolisch überreicht. Er steht für den Austausch zwischen Generationen, für gemeinsame Werte und für die Verbindung zwischen Sport und Tourismus – zwei Bereiche, die Menschen berühren und bewegen.

Pressedossier: fribourg.ch/medien/medienmitteilungen/

Im Pressedossier zum 100-jährigen Jubiläum finden Sie neben der vorliegenden Medienmitteilung auch je ein Factsheet sowie ein Porträtfoto der drei Sportlerinnen und Botschafterinnen der Region Freiburg; Mathilde Gremaud, Alanis Siffert und Audrey Werro.

Kontakt für Medienschaffende

Pierre-Alain Morard, Direktor des Freiburger Tourismusverbands
075 434 97 96, media@fribourg.ch